



Peter-Joseph-Lenné-Preis 2024

Rückfragen

Rückfragen Aufgabe A: Berlin - Visionen für die Leipziger Straße

Frage:	Antwort:
Hinweis zum Kunstwettbewerb KISR - Kunst im Stadtraum an der Leipziger Straße	Leipziger Straße (2023-25) - Kunst im Stadtraum (kunst-im-stadtraum.berlin)
Die geforderten Pläne in den jeweiligen Maßstäben ergeben [...] keinen Sinn. Der 1:1000er Plan passt nicht auf 2x A0 hoch [...]. Der 1:500 nimmt fast komplett die beiden A0 Pläne ein, und lässt keinen [...] Platz für weitere Darstellungen bzw. ein sinnvolles Layout für diese Aufgabe zu. Bitte ändern Sie entweder die geforderten Maßstäbe oder ergänzen Sie ein weiteres A0-Plakat.	In Teil 3 der Auslobung heißt es: Der für die Bearbeitung maßgebliche Plan wird zur Verfügung gestellt. Der geforderte Planausschnitt ist selbst herzustellen. Beim Zuschnitt dient die rote Markierung des Gesamtgebietes als Orientierung. Sie weist darauf hin, dass die zentrale Aufgabe Leipziger Straße im Kontext des städtebaulichen Umfelds zu betrachten ist. Die Markierung muss nicht vollumfänglich auf den Plänen dargestellt werden. Je nach Entwurfsansatz und Verflechtung mit der Umgebung kann sie variieren.

Rückfragen Aufgabe B: Transformation Lausitz - Neue Landschaft Welzow / Město Wjelcej

Frage:	Antwort:
--------	----------

<p>Die geforderten Pläne des Vertiefungsbereichs 1:500 nehmen fast die gesamte Fläche des zweiten Abgabepfandes Din A0 ein. Es bleibt kaum Platz für Visualisierungen, Piktogramme oder Schnitte, geschweige denn einer Darstellung des Übergangs zur Neuen Landschaft Welzow. Ist hier ein Fehler in der Aufgabenstellung oder ist das so beabsichtigt?</p>	<p>Die Anordnung der Gesamtaufgabe und der Vertiefung auf den beiden Plänen erfolgt nach eigenem Ermessen, siehe Auslobung 1.6 Geforderte Leistungen. Demnach kann die Vertiefung bei Bedarf auf beide Pläne verteilt werden. Zudem umfasst die Vertiefung gem. Auslobung 1.3.2 wesentliche Entwurfsideen, die nicht zwingend die Darstellung des gesamten Übergangs zur Neuen Landschaft Welzow beinhalten müssen.</p>
--	---

Rückfragen Aufgabe C: Barcelona - Plataforma marítima, Grüne Verbindung zwischen Stadt und Meer

Frage:	Antwort:
<p>Die geforderten Pläne 1:1000/1:500/1:200 genordet nehmen fast die gesamte Fläche der Abgabepfände Din A0 ein. Es bleibt kaum Platz für Visualisierungen, Piktogramme oder Schnitte.</p>	<p>Die geforderten Maßstäbe gem. Auslobung, Teil I, 1.9, sind 1:1000 oder 1:2000 für die Gesamtaufgabe und 1:500 für die Vertiefung. Details der Vertiefung sollen in 1:100 dargestellt werden. Zusätzliche Schnitte, Visualisierungen oder Piktogramme sind in 1:500 oder im freien Maßstab darzustellen.</p> <p>Der dwg-Plan aus Barcelona umfasst ein größeres Gebiet als das geforderte Areal der Gesamtaufgabe. Die Anordnung der Gesamtaufgabe, der Vertiefung und der Schnitte oder Ansichten auf den beiden Plänen ist frei wählbar.</p>
<p>Ist das dort verortete "Kultur- und Sportzentrum" ein Gebäude oder einfach ein Sportplatz?</p>	<p>Es geht um einen Sportplatz, kein Gebäude - ggf. mit Tribüne, kleinen Serviceräumen (Umkleidekabinen, Toiletten etc.).</p>
<p>Wäre es möglich z.B. die Nordung der Pläne aufzuheben oder sonst die Maßstäbe der Pläne noch einmal anzupassen? Bzw. ist mit dem Satz in der</p>	<p>Nein, damit ist nicht die Aufhebung der Nordung gemeint. Um bzgl. der Anordnung aller Darstellungen eine größere Flexibilität anzubieten wird die</p>

Antwort "Anordnung ist frei wählbar" schon die Aufhebung der Nordung gemeint?	Auslobung zu Aufgabe C auf Seite 36 (1.9 Geforderte Leistungen, Gesamtaufgabe) wie folgt geändert: Plan M 1:1000 oder 1:2000 .
---	---

Rückfragen allgemein:

Frage:	Antwort:
Müssen am 28.6.24 alle Unterlagen bei der Grün Berlin vorliegen oder gilt auch das Datum des Poststempels?	Die Unterlagen müssen am 28.6.24 vollständig bei der Grün Berlin vorliegen (vgl. Teil 2 der Auslobung, Kapitel Abgabe der Arbeiten/Kennzeichnung). Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden selbst, die Unterlagen so rechtzeitig in den Versand zu geben, dass sie zum Termin vorliegen. Verspätet eingegangene Arbeiten können nicht berücksichtigt werden.
Muss man sich zur Teilnahme am Lenné-Preis gesondert bewerben?	Eine Bewerbung zur Teilnahme ist nicht erforderlich.
Wie funktioniert die Abgabe am 28.06.?	Die Arbeiten müssen am 28. Juni 2024 (bis 18:00 Uhr) vollständig in verpackter Form vorliegen. Sie können per Post oder Kurierdienst oder durch Abgabe im Dienstgebäude der Grün Berlin GmbH, Ullsteinhaus, Mariendorfer Damm 1, 12099 Berlin (Empfang) zugestellt bzw. abgegeben werden. Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden selbst, die Unterlagen so rechtzeitig in den Versand zu geben, dass sie zum Termin vorliegen. Verspätet eingegangene Arbeiten können nicht berücksichtigt werden. Den Arbeiten ist der Verfasser:in-Brief mit der Verfasser:in-Erklärung/den Verfasser:innen-Erklärungen beizufügen.

Die Arbeiten sind zur Wahrung der **Anonymität** in verschlossenem Zustand ohne Absender:in oder sonstigem Hinweis auf die Verfasserin/den Verfasser, aber mit der Kennziffer, dem gewählten Aufgabenbereich (A, B oder C) und dem Vermerk „Lenné-Preis 2024“ einzureichen. Als Absender:in ist die Empfängerin (Grün Berlin GmbH) anzugeben. Der USB-Stick oder die CD mit den pdf-und jpeg-Dateien (300 dpi) beider Pläne sind gesondert zuzusenden. Hinsichtlich der Verfahrensweise, der Kennzeichnung und der Termine gelten die gleichen Festlegungen wie bezüglich der Pläne.